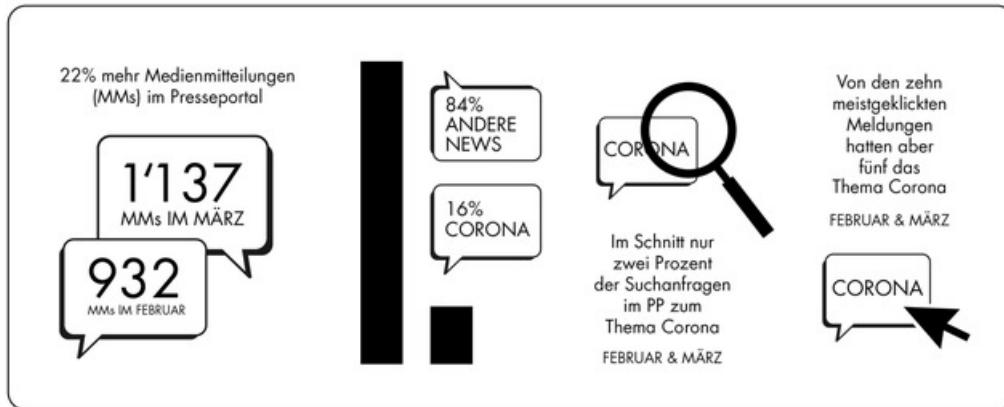


08.04.2020 – 10:20 Uhr

Während der Corona-Krise: Schweizer Unternehmen versenden mehr Medienmitteilungen

MEHR KOMMUNIKATION IN ZEITEN VON CORONA



Quelle: presseportal.ch im Zeitraum Februar/März 2020, Grundlage der Auswertung: über 2.000 Medienmitteilungen

Zürich (ots) -

Schweizer Unternehmen haben ihre Kommunikation in der aktuellen Corona-Krise verstärkt. Im Vergleich zum Vormonat Februar stieg im März die Zahl der verbreiteten Medienmitteilungen um 22 Prozent an. Dabei bestimmt das Thema "Coronavirus" die Meldungen aber nur zum Teil. Dies ergab die Auswertung des Presseportals der dpa-Tochter news aktuell (Schweiz) AG. Datenbasis waren über 2'000 Medienmitteilungen, die im Zeitraum 1. Februar bis 31. März 2020 auf presseportal.ch veröffentlicht wurden.

Für Schweizer Unternehmen bleibt Kommunikation auch in der Krise ein wichtiges Mittel. Im März 2020 zählte das Presseportal 1'137 verbreitete Meldungen, im Februar waren es noch 932 - ein Anstieg von 22 Prozent.

Das Coronavirus ist ein Thema, bestimmt aber nicht die Kommunikation

Seit Anfang Februar werden vermehrt Mitteilungen zu dem Thema Coronavirus verbreitet. Während im Februar im Schnitt drei Prozent aller Meldungen das Stichwort "Coronavirus" enthielten, stieg die Zahl der Medienmitteilungen, die das Thema behandelten im März deutlich an. Durchschnittlich befasste sich jede vierte Meldung im März mit Corona (26 Prozent).

Insgesamt wurden in den beiden Monaten Februar und März etwa 300 Meldungen über das Thema Coronavirus auf presseportal.ch veröffentlicht. Das entspricht einem Gesamtanteil von 16 Prozent. Der Grossteil der Medienmitteilungen (84 Prozent) wird demzufolge trotz der aktuellen Krise weiterhin zu traditionellen Kommunikationsthemen verbreitet, wie etwa Produktthemen oder Personalien.

Dieser Trend spiegelt sich auch in den Suchanfragen auf presseportal.ch wider. Am häufigsten wurde im Februar und März nach konkreten Unternehmen gesucht - Suchanfragen nach "Corona" oder "Coronavirus" stiegen im Laufe des März zwar leicht an, aber auf die beiden Monate betrachtet fragten im Schnitt nur zwei Prozent der Presseportal-Besucher zu diesem Thema an. Bei den zehn meistgeklickten Medienmitteilungen von Februar und März hatten wiederum fünf einen Corona-Bezug.

Über news aktuell (Schweiz) AG:

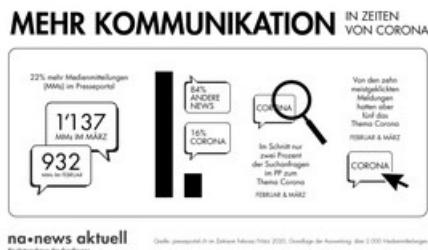
news aktuell (Schweiz) AG wurde im Jahr 2000 von der nationalen Nachrichtenagentur KEYSTONE-SDA als Joint-

Venture mit der deutschen Presseagentur dpa gegründet und gehört mittlerweile vollständig zur dpa-Gruppe. news aktuell verschafft Unternehmen und Organisationen einen effektiven Zugang zu Medien und Öffentlichkeit. Über die smarten Tools ots und renteria gelangen PR-Inhalte an alle Medienformate wie klassische Printtitel, Online-Portale oder soziale Netzwerke. Das Verbreitungsnetzwerk ots stellt Reichweite und Relevanz für multimediale PR-Inhalte her. Die PR-Software renteria bietet Qualitätskontakte für die persönliche Ansprache von Journalisten. Zusätzlich veröffentlicht news aktuell sämtliche PR-Inhalte seiner Kunden auf der Plattform www.presseportal.ch. Ein internationales Netzwerk für die Veröffentlichung von Unternehmensnachrichten rundet das Angebot ab. Somit werden weltweit alle relevanten Multiplikatoren erreicht, von Redaktoren, über digitale Influencer bis hin zu fachspezifischen Bloggern.

Kontakt:

news aktuell (Schweiz) AG
Janina von Jhering
Stellvertretende Leiterin Konzernkommunikation
Telefon: +49 40/4113 - 32598
vonjhering@newsaktuell.de
<https://twitter.com/JvJhering>

Medieninhalte



Schweizer Unternehmen haben ihre Kommunikation in der aktuellen Corona-Krise verstärkt. Im Vergleich zum Vormonat Februar stieg im März die Zahl der verbreiteten Medienmitteilungen um 22 Prozent an. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000003 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/news aktuell (Schweiz) AG"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000003/100845791> abgerufen werden.